

Die Stiftung

Galsan Tschinag hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine Brücke zu bauen, diese Brücke selber zu sein. Denn der Weg in die Zukunft bedarf einer verbindenden Brücke.

So hat er gemeinsam mit seinem Sohn Galtaikhuu die Galsan Tschinag Stiftung gegründet. Mehrere Projekte wurden bisher initiiert und realisiert, um sein Volk zu unterstützen. Hier einige Beispiele:

- Wiederbewaldungsaktion (z.B. „7 Baumgeister und 1 Million Bäume“, Aphorismenkalender)
- Kulturerhaltung des tuwinischen Volkes
- Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung der Nomadenkinder (z.B. mit Stipendien, Deutschkursen, Schulmaterial)
- Projekte in Zusammenarbeit mit deutschen und mongolischen Organisationen (z.B. das deutsche Radio Ulaanbaatar)

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet: www.foerderverein-mongolei.de



Die Arbeit der Stiftung wird weltweit von zahlreichen Menschen tat- und herzkünftig unterstützt. In Deutschland durch besondere Mitwirkung von Wilma Brüggemann, der Vorsitzenden des Fördervereins Mongolei e.V., und in der Schweiz durch Barbara Simeon und „Open Hearts for Mongolia“.

Eine Vision

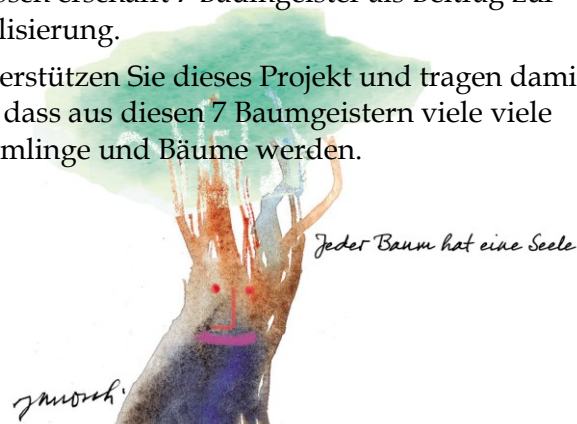
Ein aktuelles Herzensprojekt von Galsan Tschinag ist die Wiederbewaldung der Mongolei und des Hohen Altai. So setzt er sich mit aller Kraft und seinen finanziellen Möglichkeiten für die Aufforstung ein.

Seit Mitte April 2009 wurden an verschiedenen Stellen in der Mittelmongolei, in und um die Hauptstadt Ulaanbaatar herum, und im Hohen Altai in der Westmongolei die ersten Setzlinge gepflanzt. Zunächst knapp 10.000 Bäume und Sträucher. Im Oktober 2009 folgte eine erneute Pflanzung von über 30.000 Setzlingen, Stecklingen und jungen Bäumen, gefolgt von weiteren 50.000 im Frühjahr 2010, so dass innerhalb eines guten Jahres fast 100.000 neue Bäume gepflanzt werden konnten. Bis Ende 2012 waren insgesamt mindestens 300.000 Bäume angewachsen.

Der berühmte Kinderbuchautor und Illustrator Janosch wirkt an dieser Sache mit und hat eine Baumkartenserie entworfen, mit deren Verkauf die Vision von Galsan Tschinag ein weiteres Stück verwirklicht werden kann.

Janosch & Galsan Tschinag, zwei wahrhaftige märchenhafte Visionäre, Verfasser von Geschichten und Veränderer von Geschichte. Nun wirken sie gemeinsam mit einem Werk an einem Lebenstraum des einen: Galsan Tschinag träumt von 1 Million neuer Bäume zur Wiederbewaldung der Mongolei, Janosch erschafft 7 Baumgeister als Beitrag zur Realisierung.

Unterstützen Sie dieses Projekt und tragen damit bei, dass aus diesen 7 Baumgeistern viele viele Bäumlinge und Bäume werden.



„Ich werde eine Brücke zwischen Ost und West sein!“



Der
Förderverein Mongolei e.V.
stellt vor:
Galsan Tschinag
und die
Galsan Tschinag Stiftung